



Lepiforum e.V.

Gemeinnütziger Verein gemäß Anerkennung durch das Finanzamt Rastatt

1. Vorsitzender: Dipl.-Biol. Erwin Rennwald, Mozartstraße 8, 76287 Rheinstetten
2. Vorsitzender: Dr. Jürgen Rodeland, Uwe-Beyer-Straße 67a, 55128 Mainz
Kassierer: Thomas Fähnrich, Carl-Zeiss-Weg 8, 31319 Sehnde

Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden (17. – 29. März 2017)

Was habe ich seit dem letzten Tätigkeitsbericht für das Lepiforum getan? Nun, ich denke, recht viel. Aber das meiste davon waren nicht Arbeiten eines Vereinsvorsitzenden, sondern eher Arbeiten eines Admins, oder auch die eines fachlichen Supervisors. Als Vereinsvorsitzender muss ich nur die jährlichen Sitzungen einberufen, mir Gedanken über mögliche Zusammenarbeit mit anderen machen, ab und zu auch eine Entscheidung im Team herbeiführen.

Ich versuche, meinen Jahresbericht weiter einzukürzen.

1) Verein

a) Sitzungen

Die Gründungsversammlung von Lepiforum e.V. fand am Samstag, 11. März 2006, statt – also 10 Tage bevor der erste Twitter-Tweet das Internet durchstreifte (und ich bin immer mehr froh, dass einige Twitterer nicht im Lepiforum aktiv sind). 2016 gab es – wie in den meisten Jahren – nur die ordentliche Mitgliederversammlung, diesmal erst spät im Frühling am 22. April 2016. Die Protokolle zu den Sitzungen sind online verfügbar: http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Lepiforum_E_V.

Am 10. März 2017 wurde in einer erweiterten Vorstandssitzung über verschiedene Perspektiven für das Lepiforum nachgedacht, insbesondere was die EDV-Struktur, die Sicherheit der Plattform und die Finanzierung einer „Datenbanklösung“ betrifft. Fertige Ergebnisse gibt es hier nicht, aber wertvolle Anregungen.

b) Mitgliederzahl

Die Mitgliederzahl von Lepiforum e.V. ist seit der Vereinsgründung 2006 langsam aber stetig gestiegen. Mit dem letzten Bericht hatte ich 186 Mitglieder gemeldet (Stand 3.4.2016). Seither wurde keine Werbung für einen Vereinseintritt mehr gemacht, und einige nicht mehr reagierende ehemalige Mitglieder wurden aus der Kartei herausgenommen. Ergebnis ist, dass mit Stand 19.1.2017 die exakt gleiche Mitgliederzahl zu vermelden ist wie im Vorjahr, also 186. Stagnation? Ich denke nicht. Aber ich möchte jetzt doch einmal wieder im Forum 2 dazu einladen, dass regelmäßige Nutzer die Wertschätzung für das Lepiforum auch in Form eines Vereinsbeitritts zeigen könnten.

c) Vorstand

Laut Satzung wird der Vorstand für 3 Jahre gewählt. Seit März 2015 – und noch bis (mindestens) März 2018 gilt:

1. Vorsitzender: Rennwald, Erwin	Beisitzer	Steiner, Axel
2. Vorsitzender: Rodeland, Dr. Jürgen	Beisitzer	Winzer, Karola
Kassierer: Fähnrich, Thomas	Beisitzer	Hensle, Jürgen

Zu meinem Aufgabenfeld als 1. Vorsitzendem des Vereins gehörte in den ersten Jahren, Lepiforum e.V. in Fachkreisen noch bekannter zu machen – das geht heute nicht mehr. Google ist Zeuge.

Google likes Lepiforum! Je länger desto mehr! Vor 5 Jahren hatte ich festgestellt: „Wer bei Google einen wissenschaftlichen Schmetterlingsnamen eingibt, der landet in zwei Drittel aller Fälle als Erstes im Lepiforum (dabei fast stets in der Bestimmungshilfe): Beim Test mit der jeweils ersten Art der alphabetisch geordnet ersten 25 europäischen Gattungen stand das Lepiforum im März 2012 bei 17 Arten an erster Stelle, und bei je 4 Arten an 2. bzw. 5 Stelle.“ Die Wiederholung der Suche erbrachte diesmal (16. März 2017) 21 x Rang 1, 2 x Rang 2, 1 x Rang 3, 1 x Rang 4. Es ist also nicht mehr viel „Luft nach oben“. Die aktualisierte Tabelle will ich Euch da nicht vor-enthalten.

Art	Google-Rang März 2012	Google-Rang April 2013	Google-Rang Juli 2014	Google-Rang März 2015	Google-Rang April 2016	Google-Rang März 2017
<i>Abraxas grossulariata</i>	1	1	3	2	1	2
<i>Abrepagoge treitschkeana</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Abromias groenlandica</i>	2	2	2	1	1	1
<i>Abrostola agnorista</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acalyptis lesbia</i>	2	2	2	3	19	1
<i>Acantholipes regularis</i>	2	1	1	3	1	1
<i>Acanthopsyche atra</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acasis appensata</i>	1	1	2	1	1	1
<i>Acentra subvestalis</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acentria ephemerella</i>	5	5	3	3	3	3
<i>Acerbia alpina</i>	5	5	4	2	1	1
<i>Acherontia atropos</i>	5	3	4	3	4	4
<i>Achlya flavicornis</i>	1	4	1	1	1	1
<i>Achroia grisella</i>	5	4	19	3	3	2
<i>Achyra nudalis</i>	1	3	6	2	1	1
<i>Acleris abietana</i>	2	3	2	2	1	1
<i>Acompsia antirrhinella</i>	1	1	1	2	3	1
<i>Acontia biskrensis</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acontiola lascivalis</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acosmetia caliginosa</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acosus terebra</i>	1	2	3	1	1	1
<i>Acrapex taurica</i>	1	1	1	1	1	1
<i>Acrobasis advenella</i>	1	2	1	1	1	1
<i>Acrobyla kneuckeri</i>	1	1	1	2	2	1
<i>Acrocercops bronjniardella</i>	1	2	1	1	1	1

2016 wurden nicht weniger als 45 europäische Schmetterlings-Arten als neu für die Wissenschaft beschrieben (darunter allerdings nur 1 „Makro“). Wer nach diesen Namen bei Google sucht, landet (Stand 16.3.2017) in allen (!) 45 Fällen als erstes in der Bestimmungshilfe des Lepiforum.

Art	Google-Rang 16.3.2017
<i>Trifurcula aureacorsa</i> VARENNE & NEL, 2016 (Nepticulidae)	1
<i>Trifurcula angustivalva</i> VARENNE & NEL, 2016 (Nepticulidae)	1
<i>Nemophora scopolii</i> KOZLOV, MUTANEN, LEE & HUEMER, 2016 (Adelidae)	1
<i>Nemophora deceptorrella</i> KOZLOV, MUTANEN, LEE & HUEMER, 2016 (Adelidae)	1
<i>Eudarcia ignorata</i> BIDZILYA, BUDASHKIN & GAEDIKE, 2016 (Tineidae)	1
<i>Eudarcia saxatilis</i> BIDZILYA, BUDASHKIN & GAEDIKE, 2016 (Tineidae)	1
<i>Infurcitinea restonicae</i> VARENNE & NEL, 2016 (Tineidae)	1
<i>Dahlia croatica</i> WEIDLICH, 2016 (Psychidae)	1
<i>Dahlia michaela</i> ARNSCHEID, 2016 (Psychidae)	1
<i>Siederia albericensis</i> BERTACCINI, 2016 (Psychidae)	1
<i>Siederia balzella</i> BERTACCINI, 2016 (Psychidae)	1
<i>Pseudobankesia lichenaria</i> WEIDLICH, 2016 (Psychidae)	1
<i>Bankesia cephalonica</i> WEIDLICH, 2016 (Psychidae)	1
<i>Reisseronia ionica</i> WEIDLICH, 2016 (Psychidae)	1
<i>Taleporia henderickxi</i> ARNSCHEID, 2016 (Psychidae)	1
<i>Mercantouria neli</i> HUEMER, LOPEZ-VAAMONDE & TRIBERTI, 2016 (Gracillariidae)	1
<i>Phyllonorycter corsica</i> VARENNE & NEL, 2016 (Gracillariidae)	1
<i>Kessleria latalva</i> NEL & VARENNE, 2016 (Yponomeutidae)	1
<i>Elachista laurii</i> BIDZILYA & BUDASHKIN, 2016 (Elachistidae)	1
<i>Elachista paracollitella</i> NEL & VARENNE, 2016 (Elachistidae)	1
<i>Chrysoclista germanica</i> ŠUMPICH & HUEMER, 2016 (Elachistidae)	1
<i>Enolmis delnoidella</i> GROENEN & SCHREURS, 2016 (Scythrididae)	1
<i>Coleophora sabina</i> BALDIZZONE & TABELL, 2016 (Coleophoridae)	1
<i>Coleophora cypri</i> BARTON, 2016 (Coleophoridae)	1
<i>Coleophora ericarnella</i> BALDIZZONE, 2016 (Coleophoridae)	1
<i>Coleophora proterella</i> WIKSTRÖM & TABELL, 2016 (Coleophoridae)	1
<i>Casignetella kochiphaga</i> BUDASHKIN, 2016 (Coleophoridae)	1
<i>Casignetella suaediphaga</i> BUDASHKIN, 2016 (Coleophoridae)	1
<i>Sorhagenia orocorsa</i> VARENNE & NEL, 2016 (Cosmopterigidae)	1
<i>Spiniphallellus chrysotosella</i> JUNNILAINEN, 2016 (Gelechiidae)	1
<i>Stomopteryx alpinella</i> NEL & VARENNE, 2016 (Gelechiidae)	1
<i>Syncopacma parawormiella</i> NEL & VARENNE, 2016 (Gelechiidae)	1
<i>Acompsia baldizzonei</i> PINZARI, NEL & PINZARI, 2016 (Gelechiidae)	1
<i>Stygoides italica</i> MAZZEI & YAKOVLEV, 2016 (Cossidae)	1
<i>Endothenia apotomisana</i> TREMATERRA & COLACCI, 2016 (Tortricidae)	1
<i>Ancylis christiandiana</i> HUEMER & WIESMAIR, 2016 (Tortricidae)	1
<i>Cydia oxytropidana</i> NEL & VARENNE, 2016 (Tortricidae)	1
<i>Cydia pelionae</i> TREMATERRA & COLACCI, 2016 (Tortricidae)	1
<i>Dichrorampha melaniana</i> NEL & VARENNE, 2016 (Tortricidae)	1
<i>Pempeliella bulgarica</i> SLAMKA & PLANT, 2016 (Pyralidae)	1
<i>Phycita cryptica</i> PLANT & SLAMKA, 2016 (Pyralidae)	1
<i>Hypsotropa vazquezi</i> GASTÓN, MACIÀ, YLLA & HUERTAS-DIONISIO, 2016 (Pyralidae)	1
<i>Udea ruckdescheli</i> MALLY, SEGERER & NUSS, 2016 (Crambidae)	1
<i>Mecyna balcanica</i> SLAMKA & PLANT, 2016 (Crambidae)	1

Art	Google-Rang 16.3.2017
Nothocasis rosariae SCALERCIO, INFUSINO & HAUSMANN, 2016 (Geometridae)	1

Wer sich also über neu beschriebene Schmetterlings-Arten in Europa informieren will, ist gut beraten, wenn er sich erst einmal unsere Übersichtsseite http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Neubeschreibungen_Ab_2000 anschaut. Und wer Arten neu beschreibt, ist gut beraten, uns das wissen zu lassen – wir helfen sehr effektiv mit, diese Neubeschreibungen bekannt zu machen.

Anfänglich konnten wir uns noch an den Verzeichnissen von Karsholt & Razowski (1996) und der Fauna Europaea orientieren. Seit einigen Jahren geht das nicht mehr, denn wir haben sie bezüglich Vollständigkeit und Aktualität überholt. Immer mehr zu meinem Aufgabenfeld und dem von Jürgen Rodeland wurde es daher, die Literatur und das Internet nach „neuen“ Arten abzusuchen, Checklisten der Länder mit unserer Bestimmungshilfe abzugleichen und die Nomenklatur auf dem neuesten Stand zu halten. Letzteres geht nur, wenn man die Erstbeschreibungen studiert – ein Aufgabenfeld, dem sich Jürgen, R. mit Akribie gewidmet hat und widmet – mittlerweile konnten wir 99 % aller Erstzitate am Original überprüfen. Immer mehr wurden wir gefragt, doch unsere eigene Europa-Liste zum Download freizugeben. Das ist am 4. Februar 2017 erstmals geschehen (<http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Downloads>) – Aktualisierungen der Liste sollen mehrfach im Jahr folgen, demnächst also wieder Anfang April.

Die fachliche Seite ist das eine, der Dienst an der großen Anzahl interessierter Laien das andere. Und so wiederhole ich wieder den Satz aus dem Bericht von 2010: „Trotz der zunehmenden Zahl an Fachleuten und trotz der Internationalisierung haben wir es geschafft, ein Forum für alle Anfragenden zu bleiben, also auch für diejenige oder denjenigen, der zum ersten Mal in seinem Leben bewusst eine Raupe fotografiert hat. Ich möchte, dass das auch weiterhin so bleibt. Wo ich hier als Vorsitzender gefordert werde, will ich mich der Aufgabe gerne stellen.“ Dass ich da gar nicht viel beizutragen habe, ist jedem regelmäßigen Nutzer des Lepiforum klar: Ihr seid es selbst, die dafür sorgen, dass (fast) jeder eine Antwort erhält, die ihm weiterhilft. Danke dafür.

d) Kassenprüfer

Die Kassenprüfer werden für je ein Jahr gewählt und ihr Amt – bisher beinahe immer – für ein weiteres Jahr verlängert. 2016 kam es zur Neuwahl beider Kassenprüfer. Eva-Maria Bäßler und Jörg Döring haben die Kassenprüfung für 2016 abgeschlossen und dürfen – wenn Ihr sie bestätigt – noch einmal antreten. Ansonsten brauchen wir neue Kandidaten. Ich danke Eva-Maria und Jörg für ihre Arbeit – dank der sehr guten Arbeit des Kassierers war ihr Amt aber auch recht angenehm und wenig zeitintensiv.

2) Finanzen

Der Finanzbericht wird wieder vom Kassierer, also von Thomas Fähnrich zusammengestellt. Wie immer reicht er von Kassenprüfung bis zur nächsten Kassenprüfung, also vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016. Die Kassenprüfer für das Jahr 2016 haben die Unterlagen erhalten und ihre Prüfung bereits abgeschlossen.

Der Kassenstand ist gut, tendenziell deutlich zu gut. Es warten aber auch Aufgaben auf uns, über die in der Versammlung zu reden sein wird.

3) Projekte

Projekte außerhalb des Forums standen auch 2016 nicht an, d.h., es gab auch keine Ausgaben dafür.

4) Forum und Bestimmungshilfe

Forum und Bestimmungshilfe waren und bleiben die zentralen Projekte von Lepiforum e.V.! Wie jedes Jahr habe ich auch diesmal vor allem Erfreuliches zu berichten, ein paar Wermutstropfen bleiben aber doch, die ich hier nicht verschweigen will.

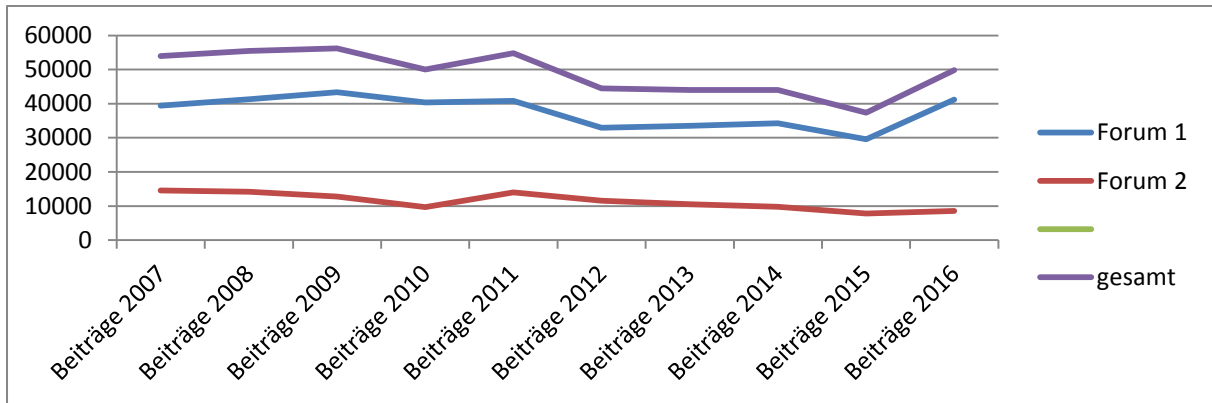
a) Forum

Jürgen Rodeland und ich haben am 23. Dezember 2004 dieses Forum von Walter Schön übernommen. Seit Jahren kann ich schreiben: „Das Forum läuft so stabil, dass es seither noch immer keinen einzigen Tag ohne Forumsbeiträge gab. Abgesehen von kurzen Phasen, in denen der Server etwas träge war, funktionierte die Technik hier reibungslos.“ Seit dem Umzug des Lepiforum vom 22. Mai 2012 auf einen Root-Server ist Jürgen Rodeland für den laufenden Betrieb sehr viel stärker gefordert als zuvor. Wenn Ihr sehr wenig von Ausfallszeiten gemerkt habt, dann hängt dies an der rundum guten und im Bedarfsfall schnellen Wartung des Servers durch Jürgen – auch mitten in der Nacht.

Forum 1: Das Forum 1 (inklusive seiner Archive) wurde auch 2016 an allen Kalendertagen in Form neuer Beiträge besucht. Insgesamt wurden vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 41.179 Beiträge eingestellt, so viel wie seit 2009 nicht mehr. Ich hatte vermutet, dass der Rückgang der Anfragen in den Vorjahren mit der immer besser werdenden Bestimmungshilfe zusammenhängt. Die ist jetzt natürlich nicht schlechter geworden. Der Zuwachs dürfte zu einem nicht unerheblichen Teil damit zusammenhängen, dass immer mehr Anfragen von außerhalb D-CH-A hier eingestellt werden – also einfach ganz neue Leute hier anfragen (und antworten). Das ist für mich sehr erfreulich.

Forum 2: Auch das Forum 2 wurde 2016 vom 1. Januar bis 31. Dezember wieder an allen Tagen des Jahres besucht.

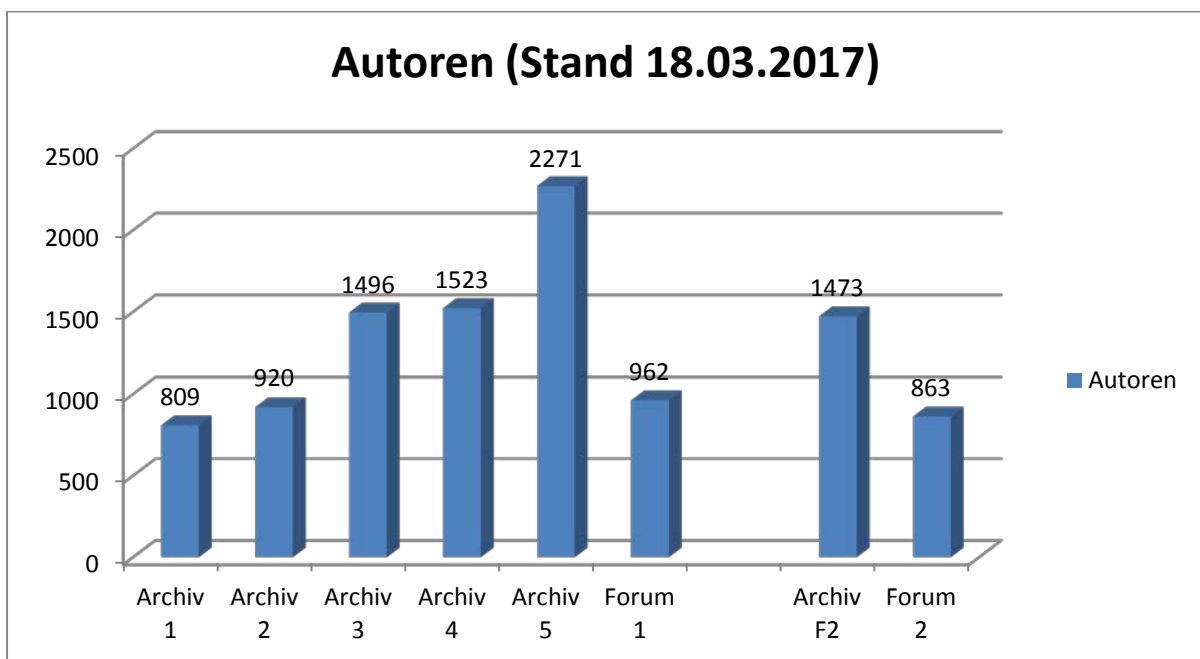
Insgesamt wurden in dieser Zeit 8.606 Beiträge in Forum 2 (inklusive des jetzigen Archivs dazu) erstellt – weniger als in den meisten früheren Jahren, aber wieder deutlich mehr als 2015. Hier wird es einfach immer schwieriger, noch substanzvoll Neues zu bereits bebilderten Arten zu zeigen oder gar Bilder zu bisher noch fehlenden Arten vorzustellen. – Die Beiträge, die hier kommen, sind – wie schon in den Vorjahren – meist von sehr hoher Qualität, insofern sehe ich keinen Grund zum Jammern.



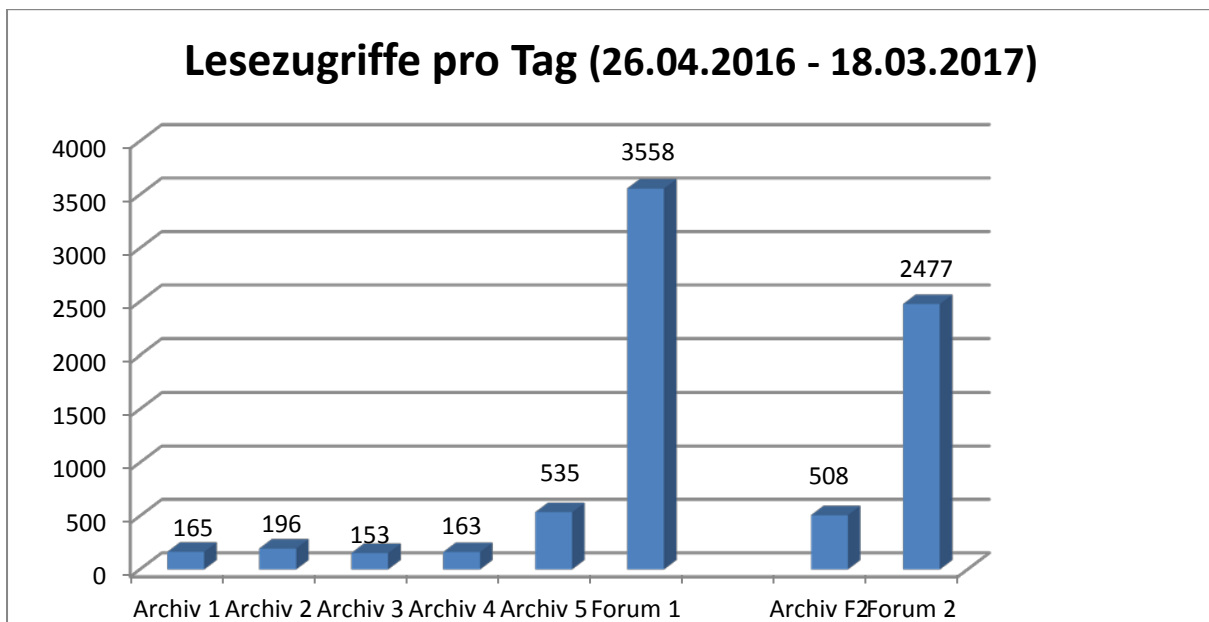
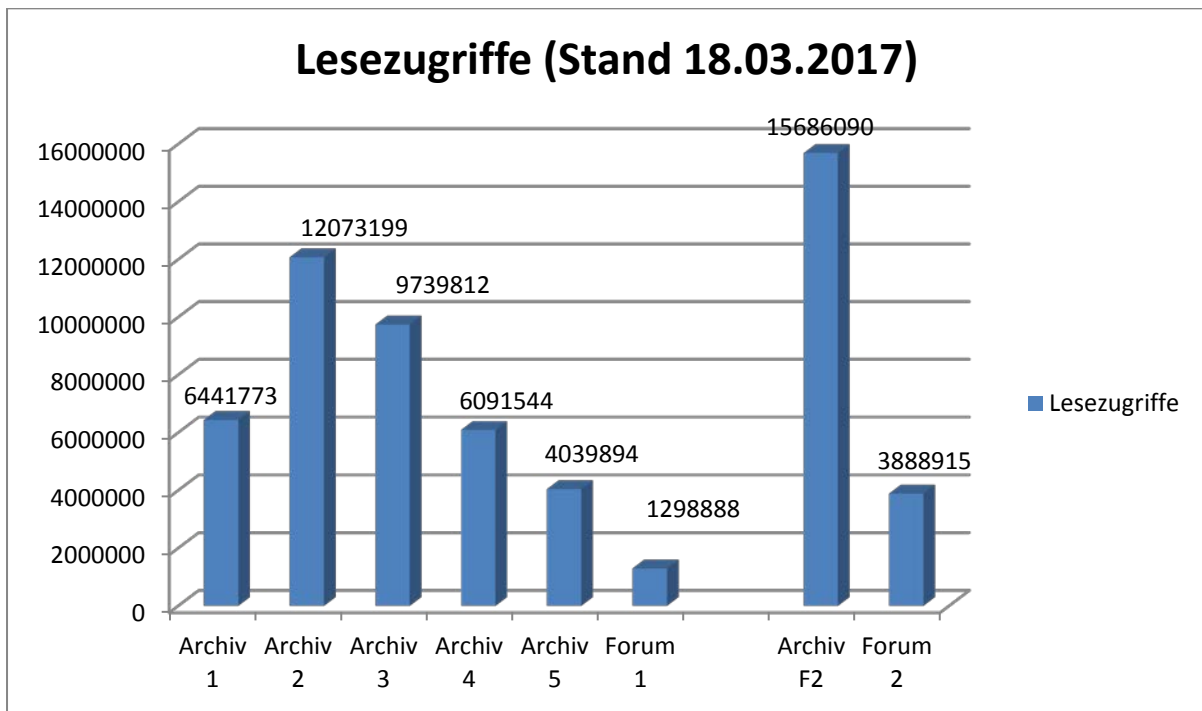
	Beiträge 2007	Beiträge 2008	Beiträge 2009	Beiträge 2010	Beiträge 2011	Beiträge 2012	Beiträge 2013	Beiträge 2014	Beiträge 2015	Beiträge 2016
Forum 1	39444	41248	43401	40371	40822	32907	33467	34243	29583	41179
Forum 2	14547	14217	12773	9687	14003	11610	10566	9814	7818	8606
gesamt	53991	55465	56174	50058	54825	44517	44033	44057	37401	49785

Die Beiträge in den Foren werden von unterschiedlichen Autoren geschrieben. Forum 1 wird weiterhin von mehr und mehr Anfragenden (und Antwortenden) entdeckt. Nach der letzten Archivierung und damit Neuanlage des Forum 1 haben sich hier seit 26. Mai 2016 bis heute (18.03.2017) immerhin 962 Personen beteiligt. Im Laufe des letzten Jahres dürften sich geschätzt mindestens 800 Personen mit Bestimmungsanfragen an uns gewendet haben. Das ist zwar nicht sehr viel, aber auch nicht wenig.

Forum 2 hat im Vergleich dazu sehr viel weniger Schreiber: 863 seit dem 23. Mai 2013; hier stammen 80 % der Beiträge von nur 100 Autoren, im Forum 1 sind es nur 75 %, im mittlerweile archivierten Archiv 5 des Forums nur 66 %.



Mittlerweile gab es für die beiden Foren und ihre Archive mehr als 59,26 Millionen Lesezugriffe.



Dass die aktiven Foren 1 und 2 jeden Tag ein paar tausend mal aufgerufen werden, ist wenig überraschend. Aber: Wer wühlt denn da in unseren Archiven? Wenn die längst abgeschlossenen Archive 1, 2, 3 und 4 von Forum 1 jeden Tag jeweils mehr als 150 Aufrufe erfahren, muss das einen Grund haben. Die Erklärung ist einfach: Auf den Artseiten der Bestimmungshilfe werden Links zu den ursprünglichen Beiträgen gesetzt – und viele Nutzer der Bestimmungshilfe folgen ihnen. Das gilt noch mehr für das Archiv von Forum 2, das in den letzten 11 Monaten pro Tag mehr als 500 Mal aufgerufen wurde.

Die Lesehäufigkeit in den beiden Foren und ihren Archiven ist interessant. Forum 2 wird deutlich häufiger gelesen als Forum 1. Generell werden die Archive (abgesehen von Archiv 1 zu Forum 1) deutlich häufiger gelesen als die aktiven Foren. Das dürfte ganz zentral damit zusammenhängen, dass sehr viele Verlinkungen von der Bestimmungshilfe in diese Foren führen – Verlinkungen, die demnach auch häufig genutzt werden.

Gibt es Anfragen, die überhaupt nicht beantwortet werden? Ja, leider immer noch. Hier hatte ich schon früher für den Anfragenden empfohlen:

„In den Fällen, in denen eine Antwort ausblieb ist es sinnvoll den Beitrag mit größerem zeitlichem Abstand (in der Regel mehrere Wochen, weil dann auch wieder andere Experten anwesend sind) noch einmal hochzuholen. Die Chance auf eine Antwort ist fast so gut wie bei der ersten Anfrage, und relativ oft gelingt jetzt doch noch eine Bestimmung bis auf Artniveau, in vielen Fällen aber nur mit einem ungenaueren Ergebnis (häufig mit Diskussion der Bestimmungsschwierigkeiten!).“

Dies gilt noch immer.

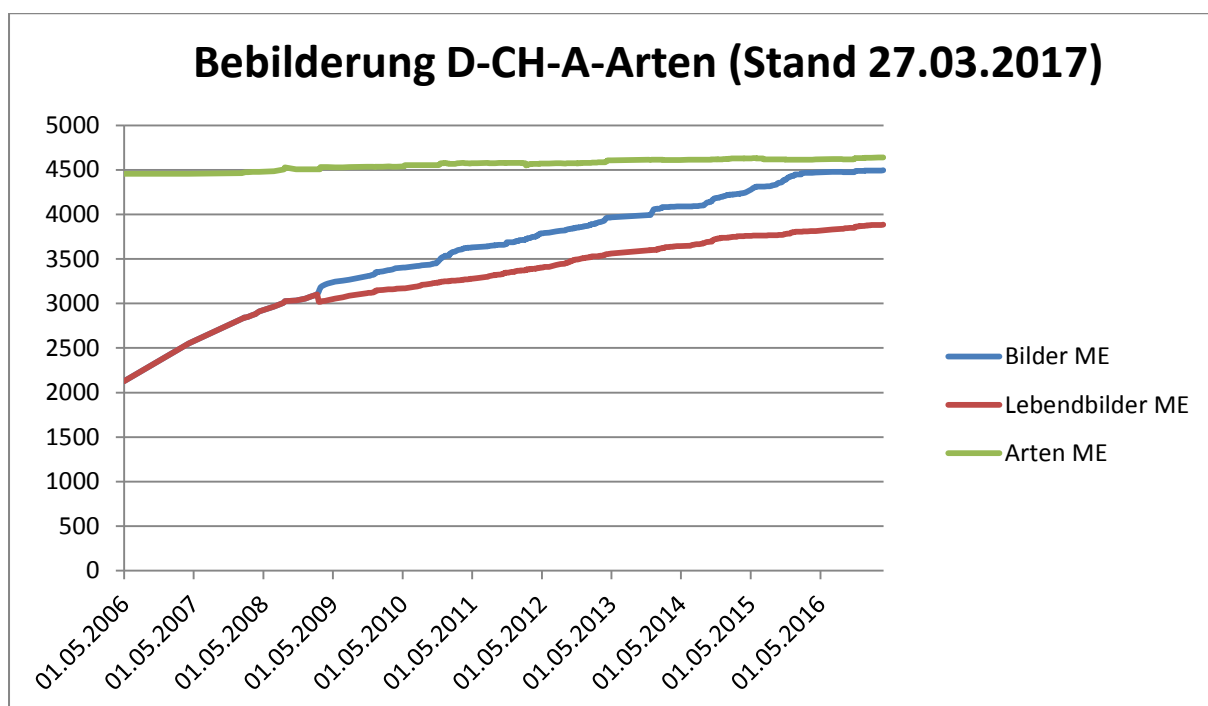
b) Bestimmungshilfe

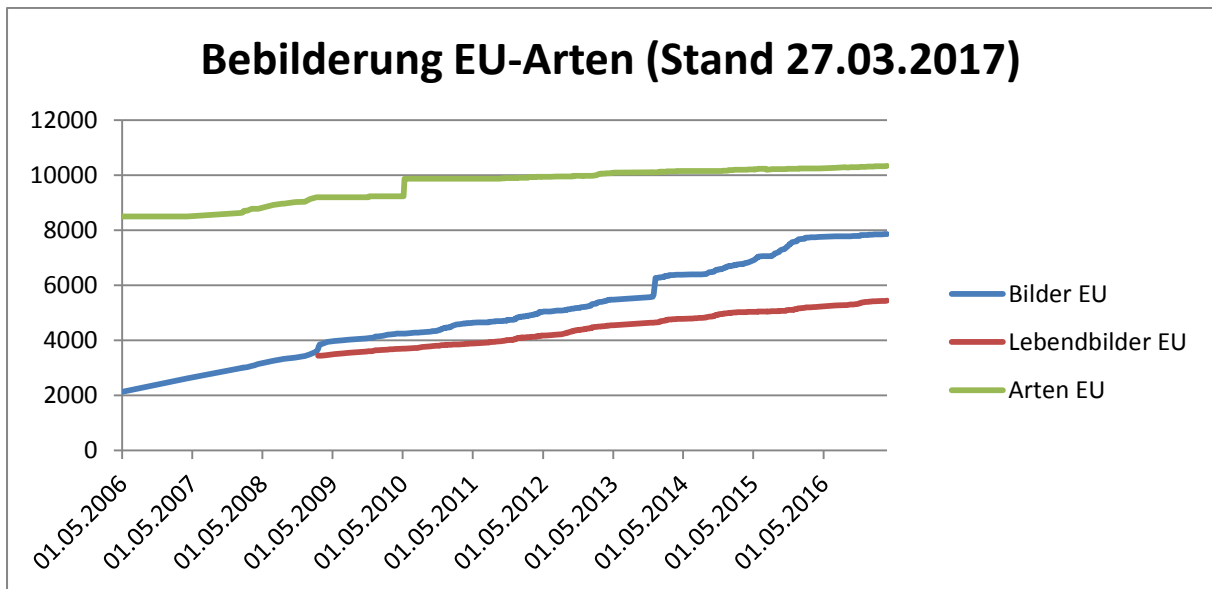
Die Bestimmungshilfe ist und bleibt das Kernstück des Lepiforum – auch wenn sie bei der Vereinsgründung nur eine theoretische Rolle spielte. Sie ist es, für die wir viel internationales Lob bekommen, sie ist es, die uns fast ein Alleinstellungsmerkmal verschafft.

Die Bestimmungshilfe wächst und wächst – aber noch bleibt viel zu tun.

- Die am 30. April 2005 begonnene Rubrik „Bestimmungshilfe“ umfasste ein Jahr später, am 1. Mai 2006 ca. 7.500 Fotos mit 2.129 durch Fotos illustrierten Arten und 415 Fotoübersichten.
- Wiederum ein knappes Jahr später war sie auf über 13.000 Fotos angewachsen und zeigte 2.551 der 4.456 mitteleuropäischen bzw. 2.619 der 8.495 gesamteuropäischen Lepidopterenarten und 1.316 Fotoübersichten.
- Im April 2008 berichtete ich von 21.000 Bildern und 2.884 der 4.476 in Mitteleuropa bzw. von 3.095 der 8.778 in ganz Europa (inkl. Kanaren etc.) nachgewiesenen Arten, sowie Diagnosetexte zu 697 Arten und 1.795 Fotoübersichten.
- Im April 2009 berichtete ich von der Bebilderung von 3.188 (davon 3.020 in Lebendbildern) von 4.530 mitteleuropäischen (D-CH-A) Arten. Für Europa waren 3.440 Arten mit Lebendbildern eingestellt, weitere 415 in Form von Diagnosefotos.
- Am 13. Mai 2010 waren 3.403 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.171 mit Lebendbildern.
- Am 17. März 2011 waren 3.616 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.268 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 4.608 bebilderte Arten, davon 3.865 mit Lebendbildern.

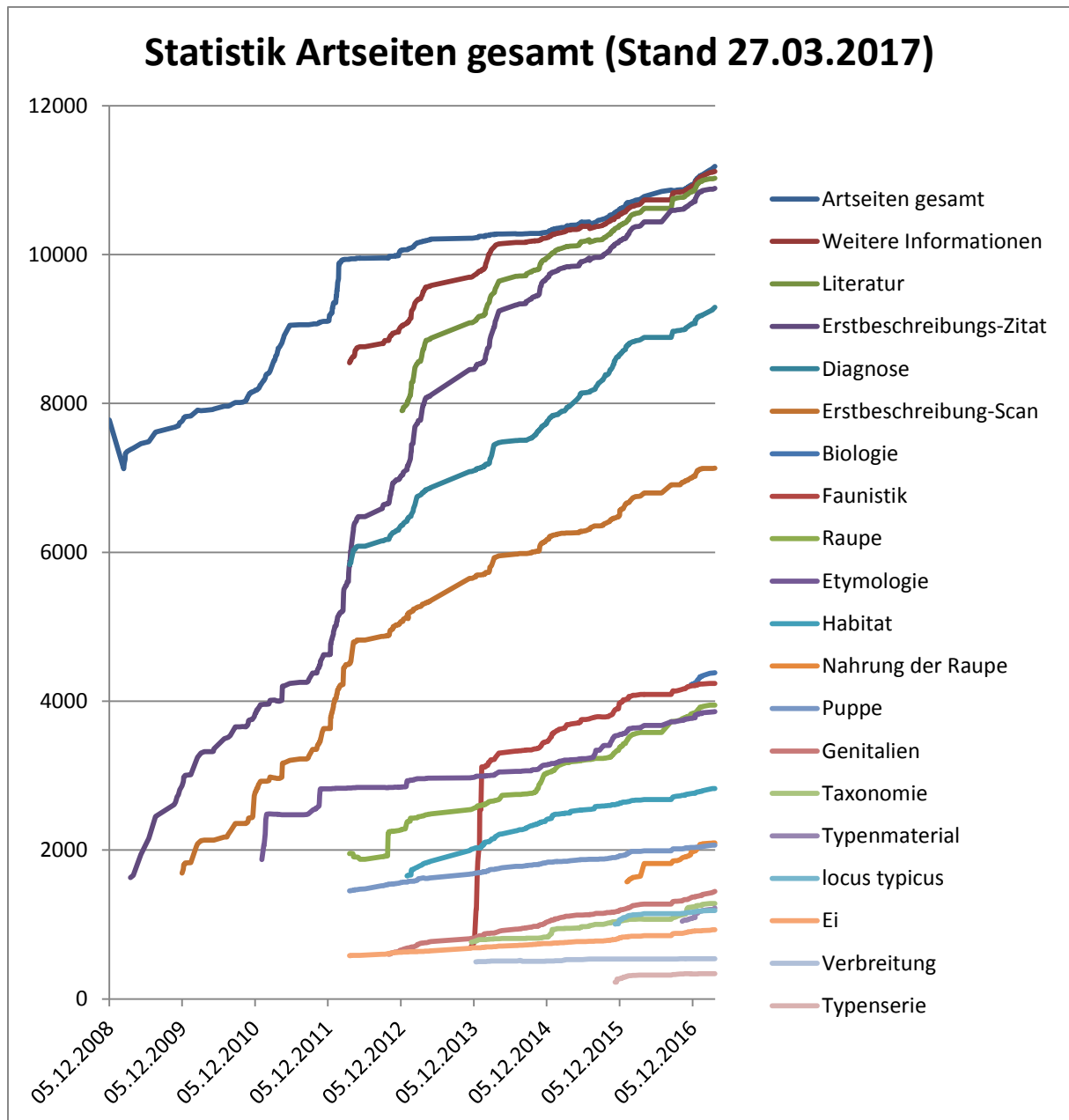
- Am 5. März 2012 waren 3.743 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.389 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 4.922 bebilderte Arten, davon 4.127 mit Lebendbildern.
- Am 10. April 2013 waren 3.963 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.556 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 5.467 bebilderte Arten, davon 4.538 mit Lebendbildern.
- Am 6. Juli 2014 waren 4.094 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.660 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 6.396 bebilderte Arten, davon 4.802 mit Lebendbildern.
- Am 16. März 2015 waren 4.237 D-CH-A-Arten bebildert, davon 3.754 mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt 6.795 bebilderte Arten, davon 5.024 mit Lebendbildern.
- Am 27. April 2016 waren (von insgesamt 4617 Arten) 4.472 D-CH-A-Arten bebildert (=96,86 %), davon 3.816 (= 82,65 %) mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa waren es jetzt (von insgesamt 10.247 Arten) 7.758 (= 75,71 %) bebilderte Arten, davon 5.226 (= 51,00 %) mit Lebendbildern.
- Bis zum **27. März 2017** waren (von insgesamt 4639 Arten) **4.494 D-CH-A-Arten bebildert (=96,87 %)**, davon **3.884 (= 83,72 %) mit Lebendbildern. Bezogen auf ganz Europa** waren es jetzt (von insgesamt 10.329 Arten) **7.861 (= 76,11 %) bebilderte Arten, davon 5.436 (= 52,63 %) mit Lebendbildern.**
- Für alle momentan **10.329** europäischen Arten existieren **Artseiten**, dazu noch 850 für außereuropäische Arten.





Der Bebilderungsstand für D-CH-A stagniert mehr oder weniger, ja er geht zeitweise sogar etwas nach unten. So sind seit dem Maximum von 96,91 % am 11.11.2016 zwar 5 Arten erstmals bebildert worden, aber die Gesamtartenzahl wuchs in dieser Zeit um 7. Jetzt gibt es also wieder 145 ganz unbilderte D-CH-A-Seiten, damals nur 143. Immerhin hat der Prozentsatz der Lebendbilder wieder deutlich zugenommen, von 82,65 auf 83,72 %; hier ist noch keine Sättigung erreicht.

- Weiterhin gilt: Alle europäischen Artseiten sind blätterbar und alle europäischen Arten sind auch zu Übersichtsseiten zusammengefasst und die Artseiten damit verlinkt.
- Die Nomenklatur und Taxonomie sind stets auf neuestem Stand. Am 4. Februar haben wir erstmals „unsere“ Lepiforums-Europaliste zum Download online gestellt – eine aktualisierte Version wird in den nächsten Tagen folgen: <http://www.lepiforum.de/lepiwiki.pl?Downloads>.
- Erneut hat Jürgen Rodeland den Einbau der **Erstbeschreibungen** fortgesetzt: Mittlerweile gibt es im Lepiforum zu 10.890 Arten (= 97,40 % der 11.183 Artseiten [europäische + außereuropäische Arten]) Zitate der Erstbeschreibungen und zu immerhin 7.130 Arten (63,76 %) Scans der Originalbeschreibungen. Bei den Erstbeschreibungszitaten hat Jürgen mittlerweile 99 % aller europäischer Arten am Original überprüfen können, das letzte Prozent werden wir da auch noch schaffen. [Die etwas größeren Lücken bei den Zitaten betreffen derzeit die außereuropäischen Arten, für die erst jüngst Artseiten angelegt wurden.]
- Und noch ein bisschen Statistik im Schaubild:



c) Historische Literatur

Nichts Neues.

d) Bestimmungsliteratur

Was hatte ich denn im letzten Bericht geschrieben?: „Nichts Neues, aber nächstes Mal ganz bestimmt – jedenfalls habe ich diverse neuere Bücher zum Einarbeiten ...“

e) Dank

Ich lasse es bei der Version vom letzten Jahr: „Ihr Vereinsmitglieder wisst es selbst: Das Lepiforum wäre ohne Euch gar nicht möglich; der Dank gilt daher Euch allen. Und Ihr wisst selbst, wie groß Euer persönlicher Beitrag war. Macht einfach weiter so!
!☺“